

## Produkt-Rückruf: Frikadellen/Frikadellen-Bällchen - Listerien

Fleisch-Krone Feinkost GmbH, Goldenstedt, ruft die Artikel:

- Gut Bartenhof Frikadelle Klassik und Frikadellen-Bällchen mit den Chargen-Nr. 97812 und 97813 mit dem Mindesthaltbarkeitsdatum 05.11.2019 und
- „ja! Frikadellenbällchen 500 g-Packung, mit den Mindesthaltbarkeitsdatum 05.11.2019 und 20.11.2019, Artikel-EAN 43 888 4022 2728, Veterinärkontrollnr. DE - NI 10138

aus Gründen des vorbeugenden Verbraucherschutzes öffentlich zurück.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die betroffenen Packungen mikrobiell verunreinigt sind. Von dem Verzehr der betroffenen Produkte wird dringend abgeraten.

Grund für den vorsorglichen Rückruf ist ein positiver Befund bei *Listeria monocytogenes*, der im Rahmen einer Eigenkontrolluntersuchung festgestellt wurde.

Die betroffene Ware mit der Bezeichnung Gut Bartenhof wurde an unseren Handelspartner Norma an die Filialen der Niederlassungen in Aichach, Rossau, Ahrensfelde\OT Blumberg, Dettingen, Rheinböllen und Kerpen geliefert.

Das Unternehmen hat umgehend reagiert und die betroffenen Produkte unmittelbar aus dem Verkauf nehmen lassen.

Kunden können den Artikel gegen Erstattung des Kaufpreises in den Filialen zurückgeben.

Andere Mindesthaltbarkeitsdaten der o.g. Artikel und andere Produkte der Marken Gut Bartenhof (Norma) und „ja!“ (REWE) sind nicht betroffen.

Fleisch-Krone Feinkost GmbH hat eine Telefonnummer für **Verbraucherfragen** eingerichtet:  
**Tel.: 05434 / 9460-266** (Montag bis Freitag, 8:00 bis 17:00 Uhr).

Eine Listerien-Erkrankung äußert sich meist innerhalb von 14 Tagen nach Infektion mit Durchfall und Fieber. Insbesondere Schwangere, Senioren und Menschen mit geschwächtem Abwehrsystem können schwerere Krankheitsverläufe mit Blutvergiftung und Hirnhautentzündung entwickeln. Bei Schwangeren kann, sogar ohne Symptome, das ungeborene Kind geschädigt werden. Personen, die dieses Lebensmittel gegessen haben und schwere oder anhaltende Symptome entwickeln, sollten ärztliche Hilfe aufsuchen und auf eine mögliche Listerien-Infektion hinweisen. Schwangere, die dieses Lebensmittel gegessen haben, sollten sich auch ohne Symptome in ärztliche Behandlung begeben und sich beraten lassen. Für andere Personen ohne Symptome ist dies nicht sinnvoll.